



### **Sybille Mattfeldt-Kloth**

Kandidatin für den Stadtrat Helmstedt und für den Kreistag

„Die kulturelle Belebung der Stadt Helmstedt liegt mir seit drei Jahrzehnten am Herzen. Die Tätigkeit im Helmstedter Freundeskreis für Paramentik und christliche Kunst, die Gründung des Vereins KUNSTHAUS und des Freundeskreises des Klosters St.Ludgeri, die frühere Ausstellungstätigkeit im eigenen Haus, die aktive Teilnahme an der Helmstedter Kulturnacht sowie die Unterstützung des neuen Orgelbauvereins St.Marienberg bestätigen dies. Die kulturelle Vielfalt unserer Region mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten ist zukunftsweisend und wird von mir in den kommenden fünf Jahren im Helmstedter Stadtrat und im Kreistag begleitet und gefördert werden.“



### **Monika Bartels-Röker**

50 Jahre, Dipl. Sozialpädagogin, tätig in einer Beratungsstelle

Kandidatin für den Stadtrat Helmstedt

„Geschlechtergerechtigkeit und soziale Teilhabe sind mir besonders wichtig für ein zukunftsfähiges Miteinander aller Einwohnerinnen und Einwohner in Helmstedt.“



### **Wilfried Winkelmann**

60 Jahre, Dipl. Sozialarbeiter

Kandidat für den Stadtrat Helmstedt

Schwerpunkte:

Naturschutz, Umwelt und Soziales



### **Volker Möll**

47 Jahre, Geschäftsführer, im Bereich Architektur/Computer tätig

Kandidat für den Stadtrat Königslutter

„Freue mich in der folgenden Wahlperiode die Stadt, in der ich wohne mitgestalten zu können und denke, dass dies eine spannende Zeit werden wird.

Damit bietet sich die Chance, dass Königslutter GRÜNER wird.“

# Die KandidatInnen stellen sich vor



### **Barbara Hansmann**

Dipl. Sozialpädagogin, verheiratet, drei Kinder

Kandidatin für die Gemeinde Groß Twülpstedt  
Kandidatin für die Samtgemeinde Velpke

Mein Wunsch ist, auf Gemeinde- und Samtgemeindeebene die nächsten Jahre politische Entscheidungsprozesse mitgestalten zu können. Mit kreativen Ideen und Fachkenntnissen werde ich mich engagiert für GRÜNE Ziele einsetzen. Bei sämtlichen politischen Entscheidungsprozessen ist mir die Berücksichtigung der Gleichstellung von Frau und Mann wichtig.

„Die Kurzen dürfen nicht zu kurz kommen“, dieser Slogan spiegelt eines meiner Hauptziele wider. Pädagogische Unterstützung und Förderung für die Kleinsten muss so früh wie möglich bedarfsgerecht angeboten werden. Den weiteren Ausbau guter Betreuungs- und Bildungsmöglichkeiten sehe ich außerdem als unerlässlich für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf an.

### **Dietrich Hansmann**

Dipl.-Ing. Elektrotechnik (FH)

Kandidat für den Kreistag

Ich werde mich weiterhin dafür einsetzen, sowohl Naturschutz als auch die Energiewende vor Ort umzusetzen. Die Voraussetzungen für Erneuerbare und Effiziente Energieerzeugung müssen gerade in unserem Flächenlandkreis geschaffen werden! Die großen Energieeinsparpotentiale, insbesondere im Verkehrssektor, müssen durch Anreizsysteme aktiviert werden.

